

# E-Auto Ladelösungen



«Die Beratung hat uns gezeigt, dass wir langfristig denken sollten. Wir werden nun sogar noch mehr Ladekapazität schaffen als ursprünglich geplant.»

René Müller, Eigentümer eines neuen Mehrfamilienhauses, Luzern

CO<sub>2</sub>-neutral gedruckt auf FSC®-Recyclingpapier, Mai 2021



## Kontakt und Anmeldung

Energieberatung Luzern  
Öko-forum, Bourbaki Panorama  
Löwenplatz 11, 6004 Luzern  
Telefon 041 412 32 32

[energie@umweltberatung.ch](mailto:energie@umweltberatung.ch)  
[www.energiecoach.stadtluzern.ch](http://www.energiecoach.stadtluzern.ch)

Der E-MobilitätsCheck ist ein Angebot im Rahmen des Energiecoachings der Stadt Luzern. Die Beratung ist kostenlos und beinhaltet eine Begehung vor Ort sowie die Erstellung eines Kurzberichts. Der zeitliche Aufwand ist auf 3 Stunden beschränkt.

## Weitere städtische Förderprogramme

[www.energiefoerderung.stadtluzern.ch](http://www.energiefoerderung.stadtluzern.ch)  
[www.klimafreundlichheizen.ch](http://www.klimafreundlichheizen.ch)

Ladelösungen für Elektrofahrzeuge optimal realisieren:  
Lassen Sie sich jetzt mit dem [E-MobilitätsCheck](#) kostenlos beraten!

# Elektromobilität braucht Infrastruktur

Jedes Jahr gelangen mehr Elektrofahrzeuge in den Verkehr. Diese erfreuliche Entwicklung bedingt aber auch, dass immer mehr Gebäude mit den erforderlichen Ladeinfrastrukturen ausgerüstet werden. Wie vermeiden Sie dabei von vornherein unnötige und falsche Investitionen? Und wie decken Sie die Anforderungen des zukünftigen elektrischen Fahrzeugparks ab? Das kostenlose Beratungsangebot «E-MobilitätsCheck» hilft Ihnen dabei.

## Ladelösungen für Elektrofahrzeuge in Ihrem Gebäude

**Besonders dort, wo viele Elektrofahrzeuge aufgeladen werden sollen (z.B. in Tiefgaragen von Wohnliegenschaften, auf Parkplätzen am Arbeitsplatz, in Parkhäusern, Einkaufszentren, Hotels usw.), stellen sich bei Ladelösungen neue Herausforderungen:**

### • Kapazität

Die Kapazität des Netzanschlusses sowie der Kabel im Gebäude ist begrenzt. Also gilt es die bestehende Installation optimal zu nutzen – oder sie allenfalls auch auszubauen.

### • Ausbaufähigkeit

Der Bedarf an Ladeinfrastruktur ist am Anfang üblicherweise moderat. Nimmt er zu, kann es schnell komplex und teuer werden. Gut, wenn die Infrastruktur mit der Nachfrage nach Elektrofahrzeugen mitwachsen kann und kostengünstig skalierbar ist.

### • Kostenaufteilung

Um die Kosten für die Ladeinfrastruktur sowie deren Nutzung und natürlich den Stromverbrauch fair aufzuteilen, muss man die Ladeenergie messen sowie individuell zuweisen und abrechnen können.

### • Sicherheit

Elektrofahrzeuge können mit hohen Leistungen geladen werden. Damit dies sicher möglich ist, muss die Elektroinstallation allen geltenden Normen und Vorschriften entsprechen.

### E-Zukunft, ganzheitlich betrachtet

Elektrofahrzeuge tragen dazu bei, unseren Mobilitätsbedarf künftig mit weniger Energie, Treibhausgasen und Abgasen zu bewältigen. Doch für eine wirklich nachhaltige Mobilität ist es auch wichtig, dass diese Fahrzeuge mit erneuerbarem Strom aufgeladen werden. Die weitere Entwicklung wird ausserdem durch die zukünftigen Mobilitätsangebote geprägt sein. Und langfristig stellt sich die Frage, ob denn überhaupt jedermann ein eigenes Fahrzeug benötigt. Die Zukunft, aus wirtschaftlicher wie ökologischer Sicht, gehört eher der gemeinschaftlichen Mobilität und dem Langsamverkehr.

## Das bietet Ihnen der kostenlose E-MobilitätsCheck

**Dank ausführlicher Beratung haben Sie eine solide Grundlage, um Offerten für den Ausbau Ihrer Ladeinfrastrukturen für Elektrofahrzeuge einzuholen.**

### Der E-MobilitätsCheck beinhaltet folgende Leistungen:

- Begehung Ihrer Liegenschaft und Klärung der Bedürfnisse von Ladeplätzen
- Ermittlung der Ausbaustufen gemäss SIA-Merkblatt 2060 «Infrastruktur für Elektrofahrzeuge in Gebäuden»
- Aufzeigen der Möglichkeiten für den Einbau von Ladestationen
- Abschätzung der Leistungsreserve Ihres Hausanschlusses
- Aufzeigen von Möglichkeiten der Stromerzeugung mit einer eigenen PV-Anlage oder geeigneter Stromprodukte
- Konzeptentwurf für den Einbau (Leistungsbewirtschaftung, Ausbaustandard etc.)
- Kostenschätzung
- Empfehlung für das weitere Vorgehen
- Kurzbericht

